



Bücher

Tu, was du nicht kannst!

📅 7. Oktober 2016 👤 redaktion 0 Comments 🗨️ Markus Jotzo, Tu was du nicht kannst!

G+ +1

2

f teilen

🐦 tweet

in teilen

2

🔗 teilen

1



Tu, was du nicht kannst! Wie Sie es schaffen, unendlich stolz auf sich zu sein

Nicht nur raus aus der Komfortzone, sondern direkt rein in die Überforderungszone: Etwas bewusst tun, was man noch nicht kann, von dem man aber schon lange geträumt hat – heißt: scheitern, enorm schnell lernen und am Ende trotzdem stolz sein. Markus Jotzo macht mit seinem außergewöhnlichen Buch Mut, über sich hinauszuwachsen.

Mit Mut zu echtem Glück

Abgesichert und gelangweilt: Das Befinden des westlichen Durchschnittsbürgers dümpelt irgendwo zwischen materieller Übersättigung und existentiellm Hunger. Letzterer bleibt jedoch ungestillt. Denn das normale Leben ist meist in Watte gepackt. Gesättigt, aber ohne Herausforderung, ohne Grenzerfahrung, nach der sich eigentlich jeder sehnt. Und jeder, den die Midlife-Crisis erwischt, macht diese Erfahrung in geballter Form. Dabei liegt es in jedem und an jedem selbst: Jeder hat etwas, das er schon immer tun wollte, aber immer gelassen hat, weil es zu gewagt schien. Und jeder hat die Chance, dies in die Tat umzusetzen.

Die Rede von der Komfortzone, die verlassen werden will, um neue Erfahrungen zu machen, Neues zu lernen und sich wieder lebendig zu fühlen, kennt mittlerweile jeder. Und jeder weiß, was ihn erwartet, wenn er dem Ruf folgt: Die Forderungszone, wo es also Neues gibt, das fordert, vielleicht auch herausfordert. Aber gelernt wird so nur Schritt für Schritt, mit Sicherheitsgurt und Netz. Oft geht es auch nur zwei Schritte vor und einen zurück. Am Ende wartet das Durchschnittsglück.

Persönliche Entwicklung mit Highspeed

Markus Jotzo hat einen ganz anderen Ansatz. Er fordert den Leser auf, die Forderungszone zu überspringen – und sich direkt in die Überforderungszone zu katapultieren. Was einen da erwartet, ist schon eine Nummer aufregender: Der Leser soll dort seine eigenen Lebensträume, kleine und große, die schon lange in ihm schlummern, ohne Umwege direkt in Angriff nehmen. Anders gesagt: Er soll das tun, was er noch nicht kann. Und sich damit bewusst dem Scheitern aussetzen. Der Effekt: das schnellste Lerntempo, das möglich ist. Und am Ende: unbändiger Stolz.

Der Ratgeber von Markus Jotzo ist ganz und gar ungewöhnlich. Er geht über die gängigen Mut-Bücher hinaus. Radikal, erfrischend, gespickt mit Anekdoten und Geschichten – und überzeugend reflektiert.

Inhalt Tu, was du nicht kannst!

Prolog: Mettwurst

Kapitel 1: Schritt für Schritt ins Durchschnittsglück

Kapitel 2: Schnupperkurs im Scheitern

Kapitel 3: Tu's! Gerade dann

Kapitel 4: Blamier dich frei

Kapitel 5: Nasenfall macht schlau

Kapitel 6: Reicht dein emotionaler Kontostand?

Kapitel 7: Deine Verantwortung, dein Erfolg

Kapitel 8: Verlässt du dich oder verlässt man dich?

Kapitel 9: Die Unendlich-Stolz-Berechnungsformel

Epilog: Auf's Ganze

Bis Markus Jotzo den Mut hatte, genau das zu tun, was ihm entspricht, war er neun Jahre bei einem Weltkonzern, davon acht als Führungskraft. Heute ist Markus Jotzo international als Speaker, Trainer und Coach tätig sowie Inhaber des Instituts Markus Jotzo Leadership Development. Er ist

überzeugt: Jeder ist hundertprozentig selbst für die Qualität seiner Privat- und Berufswelt verantwortlich. Mit seinen Denkanstößen ermöglicht er seinen Lesern, ihre Gedanken auf neue Wege zu schicken, nachhaltige Veränderungen anzuvisieren und diese sofort umzusetzen.

Egal, ob in seinen Büchern, Vorträgen, Seminaren oder im persönlichen Dialog – Markus Jotzo hat eine Passion: Menschen müssen öfter scheitern! Alle sprechen davon, die Komfortzone zu verlassen, er geht einen Schritt weiter: Wachstum gelingt nur dem, der in seine Überforderungszone eintritt, selbst wenn das zum Scheitern führt. Schließlich lernen Menschen nur so ihre Grenzen und Potenziale kennen und erzielen schneller Fortschritte, auf die sie stolz sein können. Mit seinem neuen, dritten Buch wendet er sich an ein breites Publikum – und mutet ihm zu, mutig zu sein.